



Weiterbildung Pflege

Supportive Care in Onkologischer Pflege

**Weiterbildungs-
kurs / Modul**

WBK

Supportive Care in Onkologischer Pflege

Erweitern Sie Ihre Kompetenzen im pflegerischen Symptommanagement bei onkologischen Patientinnen und Patienten in verschiedenen Phasen ihrer Erkrankung.

Eine fortgeschrittene Erkrankung oder ein hohes Rückfallrisiko können für Betroffene äusserst belastend sein. Um Patientinnen, Patienten sowie deren Angehörige zu beraten und zu unterstützen benötigen Pflegefachpersonen in der Onkologie daher fundiertes Fachwissen.

Im Modul Supportive Care stehen Krebserkrankungen von Kindern, Jugendlichen und älteren Menschen im Zentrum. Sie erweitern Ihre Kenntnisse im pflegerischen Symptommanagement in palliativen Situationen und setzen sich mit Konzepten wie Breaking Bad News, Palliative Care, Integrative Medizin und Pflege, Survivorship, Safe delivery sowie ethischen Fallbesprechungen auseinander. Evidenzbasierte Interventionen und pflegesensitive Outcomes werden vertieft, um den Advanced Nursing Process zu stärken und die erweiterten Fähigkeiten einer fortgeschrittenen Pflegepraxis aufzeigen zu können.

Inhalte

- Survivorship
- Ältere Menschen mit einer Krebserkrankung und deren Angehörige
- Kinder und Jugendliche mit einer Krebserkrankung und deren Angehörige
- Palliative Care, palliatives Symptommanagement
- Integrative Medizin und Pflege

Ziele

- Absolventinnen und Absolventen
- beschreiben Besonderheiten und Herausforderungen onkologischer Praxissituationen und entwickeln Strategien für den Umgang damit,
 - setzen sich mit dem Symptommanagement auseinander, erkennen vulnerable Gruppen und Situationen und handeln angepasst,
 - argumentieren im interprofessionellen Team sachbezogen,
 - erweitern ihr pflegerisches Wissen um integrative Angebote.

Facts & Figures

Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen aus dem onkologischen Praxisfeld im Akut- und Langzeitbereich, im stationären oder ambulanten Bereich

Voraussetzungen

- Bachelor of Science in Pflege oder
- Diplom Pflege mit Nachträglichem Titelerwerb (NTE)
- Zwei Jahre Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse zur Bearbeitung von Fachliteratur, Zugang zum Praxisfeld

Diplomierte Pflegefachpersonen ohne Hochschulabschluss können im Rahmen eines Äquivalenzverfahrens aufgenommen werden.

Zeitbedarf und Abschluss

Der Aufwand beträgt 150 Stunden. Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben Sie 5 ECTS-Punkte*.

* ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist das europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen.

Kursdaten

Die Kursdaten sind publiziert unter zhaw.ch/gesundheits/weiterbildung

Kosten

CHF 2550.–

Die Kursunterlagen sind im Preis inbegriffen. Weitere Fachliteratur geht zu Lasten der Teilnehmenden. Preisänderungen vorbehalten.

Leitung

Sara Kohler, Leiterin MAS in Onkologischer Pflege

Information und Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Fragen zum Kurs richten Sie bitte an Services Weiterbildung: weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website bei der Kursausschreibung: zhaw.ch/gesundheits/weiterbildung

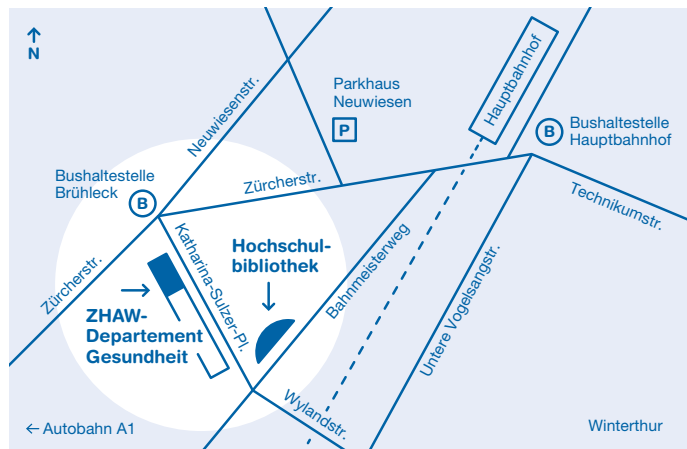
Gesundheit

Services Weiterbildung
Katharina-Sulzer-Platz 9
8400 Winterthur

Telefon +41 58 934 63 88

E-Mail weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Web zhaw.ch/gesundheit



Das Weiterbildungsangebot in onkologischer Pflege
ist akkreditiert von

